



Zutreffendes ankreuzen

Behörde

PLZ, Ort	Datum
Sachbearbeiter/-in, ggf. E-Mail	Zimmer-Nr.
Telefon Durchwahl (Nebst.)	Telefax
Aktenzeichen (Bitte immer angeben!)	

Fahrerlaubnis auf Probe

Anhörung vor Einleitung von Maßnahmen zur Verbesserung
des Fahrverhaltens bei verkehrsauffälligen
Fahranfängerinnen / Fahranfängern
nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG)
in der zurzeit geltenden Fassung

Sehr geehrte, sehr geehrter

Ihnen wurde die nachstehende Fahrerlaubnis auf Probe erteilt:

Klasse/n	erteilt am (Datum)	Ablauf der Probezeit am (Datum)
erteilende Behörde		

Als Fahranfängerin / Fahranfänger wurden Sie während der Probezeit verkehrsauffällig.

Tag des Verstoßes	Art der Verkehrszu widerhandlung / Aktenzeichen	Abschnitt (Anlage 12 zu § 34 FeV)
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		

☐ Weitere Zu widerhandlungen sind ggf. auf besonderem Beiblatt angegeben.

Es ist beabsichtigt,

☐ Ihre Teilnahme an einem Aufbau seminar / besonderen Aufbau seminar gemäß § 2a Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Straßenverkehrsgesetz anzuordnen.

☐ Sie gemäß § 2a Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Straßenverkehrsgesetz *schriftlich* zu verwarnen und Ihnen die Teilnahme an einer verkehrspsychologischen Beratung nahezulegen.

☐ Ihre Fahrerlaubnis gemäß § 2a Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 Straßenverkehrsgesetz zu entziehen, da Sie nach Ablauf der Zweimonatsfrist gemäß § 2a Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Straßenverkehrsgesetz innerhalb der Probezeit erneut eine schwerwiegende oder zwei weniger schwerwiegende Verkehrszu widerhandlungen begangen haben.

☐ Ihre Fahrerlaubnis gemäß § 2a Abs. 3 StVG zu entziehen, da Sie als Fahranfängerin / Fahranfänger auf Probe einer vollziehbaren Anordnung zur Teilnahme an einem Aufbau seminar / besonderen Aufbau seminar in der festgesetzten Frist nicht nachgekommen sind.

☐ Ihre Fahrerlaubnis gemäß § 2a Abs. 3 Straßenverkehrsgesetz zu entziehen, da Sie Ihre Bescheinigung über die Teilnahme an einem Aufbau seminar / besonderen Aufbau seminar in der festgesetzten Frist nicht vorgelegt haben.

Bevor dies geschieht, wird Ihnen hiermit die Gelegenheit gegeben, sich zu den für die Entscheidung erheblichen Tatsachen zu äußern.

Termin für die Abgabe der Erklärung bis zum

Frist (Datum)

Ihre Äußerung können Sie schriftlich unter Verwendung des umseitigen Anhörungsbogens oder mündlich bei der oben bezeichneten Behörde während der Dienststunden abgeben. Sollten Sie sich nicht bis zu diesem Termin äußern, erfolgt eine Entscheidung nach Aktenlage.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

Bitte wenden!

Eingangsvermerke	PLZ, Ort	Datum
	Sachbearbeiter/-in, ggf. E-Mail	Zimmer-Nr.
	Telefon Durchwahl (Nebst.)	Telefax
	Aktenzeichen (Bitte immer angeben!)	

Anhörungsbogen

Angaben zur Person

Familienname (ggf. Geburtsname), Vorname/n

Geburtsort	Geburtsdatum
------------	--------------

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Staatsangehörigkeit

Beruf

Familienstand ☐ ledig ☐ verheiratet ☐ verpartnert ☐ geschieden ☐ getrennt lebend ☐ verwitwet

Angaben zur Sache

Die Vorwürfe ☐ treffen zu. ☐ treffen nicht zu.

Begründung

Bitte senden Sie den Anhörungsbogen unterschrieben innerhalb der umseitig genannten Rückgabefrist zurück.